

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1978/12/13 3Ob682/78, 1Ob556/80, 3Ob542/81, 1Ob533/82, 2Ob554/82, 1Ob602/86

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 13.12.1978

Norm

AußStrG §14 Abs2 B3

ZPO §502 Abs2 Z1 Ca1

Rechtssatz

Die Frage, ob eine Unterhaltsbemessung gegenüber einer unterhaltpflichtigen Person unbekannten Aufenthaltes, über deren Lebensverhältnisse und Leistungsfähigkeit nichts festgestellt werden kann, lediglich auf Grund fiktiver Annahmen zulässig ist, ist keine Frage der Bemessung des gesetzlichen Unterhalts im Sinne des § 14 Abs 2 AußStrG.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 682/78

Entscheidungstext OGH 13.12.1978 3 Ob 682/78

Veröff: EFSIg 32561

- 1 Ob 556/80

Entscheidungstext OGH 26.03.1980 1 Ob 556/80

Veröff: SZ 53/54 = RZ 1981/7 S 39 = ÖA 1981,67 (hiezu kritisch Pichler, Zur Beweislastverteilung in der Unterhaltsbemessung)

- 3 Ob 542/81

Entscheidungstext OGH 09.09.1981 3 Ob 542/81

Veröff: ÖA 1982,35

- 1 Ob 533/82

Entscheidungstext OGH 17.03.1982 1 Ob 533/82

Veröff: ÖA 1982,67

- 2 Ob 554/82

Entscheidungstext OGH 12.10.1982 2 Ob 554/82

Vgl; Beisatz: Beweislastverteilung ist keine Bemessungsfrage. (T1)

- 1 Ob 602/86

Entscheidungstext OGH 14.07.1986 1 Ob 602/86

Vgl; Beis wie T1; Veröff: ÖA 1988,21

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0104847

Dokumentnummer

JJR_19781213_OGH0002_0030OB00682_7800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at